Ferienfreizeit in Kösten: Spaß und Wissen auf dem Bauernhof

Erleben Sie spannende Tage bei der Bauernhoffreizeit in Kösten! Kinder lernen Tiere kennen, basteln und genießen Naturabenteuer in der Umweltstation Obermain-Jura.

In den ersten Septembertagen fand anlässlich der ersten Ferienwoche eine lebendige Kinderfreizeit auf dem Hof der Familie Hofmann in Kösten statt. Die Umweltstation Obermain-Jura hat diese jährliche Tradition ins Leben gerufen, und auch in diesem Jahr wartete ein spannendes Programm auf die kleinen Teilnehmer. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen kamen die Kinder in den Genuss einer Vielzahl von Aktivitäten, die nicht nur unterhaltsam waren, sondern auch lehrreiche Inhalte boten.

Norbert Hofmann, der Gastgeber, empfing die Kinder auf seinem Bauernhof und erläuterte ihnen den Ablauf des Tages. Die Faszination für die Landwirtschaft war in der Luft spürbar, als die kleinen Gäste die automatisierte Milchmelkmaschine bestaunten und die Kühe aus nächster Nähe beobachten konnten. Besonderes Highlight war die Geburt eines Kälbchens, die von vielen interessierten Kindern aufmerksam verfolgt wurde. Diese unmittelbare Begegnung mit der Tierwelt bot nicht nur Einblicke in die Arbeit eines Bauernhofs, sondern auch in den Kreislauf des Lebens.

Abwechslungsreiche Aktivitäten

Neben dem Programmpunkt rund um die Kühe erlebten die Acht- bis Zehnjährigen viele weitere spannende Momente. Ein

Ausflug zum Köstener Gründla zum Forschen und Entdecken der Natur, sowie ein erfrischendes Sprung ins Wasser des Merania-Hallenbades sorgten für aufregende Abwechslung. Auch das Brotbacken und die Herstellung von Seife waren beliebte Aktivitäten, die es den Kindern ermöglichten, handwerkliche Fähigkeiten zu erlernen. Die selbst gemalten Flaggen, die während der gesamten Freizeit im Stall wehten, waren ein wunderbares Zeichen ihrer Kreativität und Freude.

Der Bildungsaspekt der Freizeit sollte nicht unterschätzt werden. Mit einem nachhaltigen Programm, das Aktivitäten wie das Zubereiten von Semmelknödeln beinhaltete, wurde den Kindern ein Einblick in die Landwirtschaft und moderne Umweltbildung vermittelt. Die Umweltstation Obermain-Jura ist stolz darauf, Träger des Qualitätssiegels „Umweltbildung Bayern“ zu sein, was die Wichtigkeit und den hohen Standard ihrer Bildungsangebote unterstreicht.

Die Freude und Begeisterung der Teilnehmer an diesen Tagen waren deutlich zu spüren. Die Kombination aus Lernen, Spielen und Erleben überzeugte nicht nur die Kinder, sondern auch die Betreuer. Zu beobachten, wie mit jedem neuen Erlebnis der Wissensdurst und die Begeisterung wuchsen, war für alle Beteiligten ein wertvolles Erlebnis.

Insgesamt war die Ferienfreizeit ein voller Erfolg. Die strahlenden Gesichter der Kinder, die mit neuen Eindrücken und Wissen in ihre Sommerferien starteten, zeugen von der positiven Wirkung solcher Veranstaltungen. Die Freizeit auf dem Hof in Kösten hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig es ist, Kindern die Natur und die Landwirtschaft näherzubringen und ihnen dabei auch einen unterhaltsamen Zugang zur Umweltbildung zu bieten.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de